

Über 1.200 Euro für Hospizverein Sögel Schützen überreichen Sammlung vom Schützenfest

„Das ist für unsere Sammlung ein sensationelles Ergebnis“ freut sich der Vorsitzende des Sögeler Schützenvereins Heinz Robbers. 1.266,04 Euro hat die Sammlung der Sögeler Schützen auf dem diesjährigen Schützenfest ergeben.

Jetzt überreichte der Vorsitzende gemeinsam mit einigen Sammlern vom Schützenfest die Summe an den Empfänger der Spende. Michael Strodt, Vorsitzender des Vereins Sögeler Hospiz nahm die Spende für seinen Verein entgegen. Beim Übergabetermin erläuterte Strodt den Anwesenden im Gespräch die Aufgaben des Vereins. Er betonte, dass alle im Verein aktiven Hospizbegleiter ihren Dienst komplett ehrenamtlich verrichten. Die Spenden werden vor allem für die Ausbildung der derzeit 30 bis 35 aktiven Begleiter verwendet. Bevor diese ihre Arbeit antreten, erhielten sie Über 1.200 Euro für Hospizverein Sögel

Schützen überreichen Sammlung vom Schützenfest

„Das ist für unsere Sammlung ein sensationelles Ergebnis“ freut sich der Vorsitzende des Sögeler Schützenvereins Heinz Robbers. 1.266,04 Euro hat die Sammlung der Sögeler Schützen auf dem diesjährigen Schützenfest ergeben.

Jetzt überreichte der Vorsitzende gemeinsam mit einigen Sammlern vom Schützenfest die Summe an den Empfänger der Spende. Michael Strodt, Vorsitzender des Vereins Sögeler Hospiz nahm die Spende für seinen Verein entgegen. Beim Übergabetermin erläuterte Strodt den Anwesenden im Gespräch die Aufgaben des Vereins. Er betonte, dass alle im Verein aktiven Hospizbegleiter ihren Dienst komplett ehrenamtlich verrichten. Die Spenden werden vor allem für die Ausbildung der derzeit 30 bis 35 aktiven Begleiter verwendet. Bevor diese ihre Arbeit antreten, erhielten sie eine halbjährige Ausbildung mit rund 110 Ausbildungsstunden, um sie auf ihre anspruchsvollen Aufgaben vorzubereiten. Zusätzlich werden sie auch während ihrer Arbeit mit wöchentlichen Fortbildungen begleitet und unterstützt. Strodt bedauerte in dem Gespräch, dass die Dienste des Hospizvereins oft erst sehr spät in Anspruch genommen werden. Viele Betroffene hegten lange Zeit Hemmungen, Hilfe bei der Sterbebegleitung Angehöriger in Anspruch

zu nehmen und nähmen diese erst in Anspruch, wenn es gar nicht mehr anders gehe. Dabei stünden die Helfer des Vereins Betroffenen auch weiter im Voraus bereits gerne mit Rat und Tat zur Seite. Neben der Sterbebegleitung stelle auch die Trauerbegleitung einen Aufgabenbereich des Hospizvereins dar, erläuterte Strodt. Auch hier sei die Dauer der Hilfe, die benötigt und beansprucht werde, sehr individuell, erklärte der Theologe. Einig war man sich über den hohen Stellenwert der Arbeit des Hospizvereins in Sögel. Aus diesem resultiere wohl auch die bemerkenswerte Summe der Sammlung unter den Besuchern des Sögeler Schützenfestes, vermutete der 1. Vorsitzende der Schützen, Heinz Robbers.

BU



Die Schützenbrüder Heinz Robbers, Johannes Busche, Simon Wind und Stephan Robbers (v. l.) überreichten die Spendensumme vom Schützenfest in Sögel an den Vorsitzenden vom Sögeler Hospiz e. V., Michael Strodt (2. v. l.).



Sögeler Schützen Welt

Jahrgang: 3

Ausgabe: 3

September 2016

Eine Ausgabe des
Schützenvereins Sögel

Internet:

www.schuetzenverein-soegel.de

Redaktion:

Werner Brinkmann

E-mail:

info@schuetzenverein-soegel.de

Tel.: 05952-98190

Layout & Fotografie:

Dick van der Lugt

Tel.: 05952-9687544



